

Beantworten Sie die folgenden Fragen mit Hilfe des beiliegenden Informationstextes.

1) Frau Müller bringt Ihnen eine sehr teure Halskette, einen echten Picasso, Aktien der Lufthansa und eine Schuldverschreibung der Commerzbank vorbei und meint, sie möchte die drei Gegenstände gerne bei der Raiffeisenbank verwahren lassen. Entscheiden Sie, welche Gegenstände Sie in ein geschlossenes Depot und welche Sie in ein offenes Depot geben.

2) Welche Rechtsgrundlagen gelten für die Annahme von Verwahrstücken und die Vermietung von Schrankfächern?

3) Frau Müller hat bei der Raiffeisenbank noch einen Dispo-Kredit, den sie stark überzogen hat. Kann die Raiffeisenbank den Inhalt des Schrankfaches und das Verwahrstück pfänden, um den Kredit zurückzuzahlen?

4) Der echte Picasso ist 1.000.000,00 € wert. Erläutern Sie die üblichen Haftungsregelungen des Kreditinstituts.

5) Frau Müller möchte, dass die Commerzbank-Schuldverschreibung (Nr. 109876GBI mit kleinem Kaffeefleck im linken Eck) in ihrem Besitz bleibt und sie diese eventuell eines Tages auch wieder in Papierform erhalten kann. Bei den Lufthansa –Aktien ist ihr nur wichtig, dass sie den Gegenwert auf ihrem Konto gutgeschrieben erhält und regelmäßig Dividende erhält. Welche Möglichkeiten der Verwahrung im offenen Depot bieten Sie Frau Müller an? Welche Rechtsstellung hat Frau Müller nach Einlieferung der Wertpapiere in das jeweilige Depot?

6) Welche Vorteile hat die Girosammelverwahrung für Frau Müller. Nennen Sie 4 Vorteile. Wie heißt der zentrale Sammelverwahrer in Deutschland?

7) Darf die Raiffeisenbank die Lufthansa-Aktien ohne besondere Ermächtigung von Frau Müller an die Clearstream-Banking AG zur Sammelverwahrung weitergeben? Wie nennt man diese Art der Verwahrung?

8) Sie erklären Frau Müller, dass für die Verwahrung der Lufthansa-Aktien eine Gebühr in Höhe von 20,00 € im Jahr anfällt. Frau Müller ist der Meinung, dass das zuviel Geld sei dafür, dass die Raiffeisenbank die Aktien ja nur aufbewahrt. Entkräften Sie dieses Argument, indem Sie Frau Müller aufzeigen, welche Depotleistungen die Raiffeisenbank erbringt. Nennen Sie 5 Depotleistungen.

9) Einige Wochen später findet die Hauptversammlung der Lufthansa AG statt. Frau Müller möchte selbst an der Hauptversammlung teilnehmen. Wie muss Sie vorgehen, wenn ihre Aktien Inhaberaktien sind?

10) Frau Müller möchte nicht selbst an der Hauptversammlung teilnehmen. Welchen Service bieten hier Kreditinstitute oftmals an.

11) Unterscheiden Sie zwischen einer Einzelstimmrechtvollmacht und einer Allgemeinen Stimmrechtvollmacht.

12) Frau Müller ruft einige Tage später an, da Sie Anteile an einem Investmentfonds kaufen möchte. Sie machen mit ihr einen Termin aus und informieren sich im Anschluss über die Tätigkeiten, die im Rahmen der **Anlageberatung nach Wertpapierhandelsgesetz** vorgeschrieben sind. Sie müssen zunächst Informationen von der Kundin einholen und dann eine Geeignetheitsprüfung erstellen.

a) Welche Informationen müssen Sie von Frau Müller erfragen?

b) Erklären Sie, was man unter einer Geeignetheitserklärung versteht.

13) Unter 12 haben Sie das Vorgehen im Rahmen der Anlageberatung erarbeitet. Es gibt darüber hinaus noch die beratungsfreie Orderausführung und reine Ausführungsgeschäfte (Execution-Only-Aufträge). Grenzen Sie diese beiden von der Anlageberatung ab.

Beantworten Sie die folgenden Fragen mit Hilfe des beiliegenden Informationstextes.

1) Frau Müller bringt Ihnen eine sehr teure Halskette, einen echten Picasso, Aktien der Lufthansa (Mantel und Bogen) und eine Schuldverschreibung der Commerzbank (Mantel und Bogen) vorbei und meint, sie möchte die drei Gegenstände gerne bei der Raiffeisenbank verwahren lassen. Entscheiden Sie, welche Gegenstände Sie in ein geschlossenes Depot und welche Sie in ein offenes Depot geben.

Geschlossenes Depot: Schrankfach → Halskette

Verwahrstück → Picasso

Offenes Depot:

Aktien – Lufthansa

Schuldverschreibung – Commerzbank

2) Welche Rechtsgrundlagen gelten für die Annahme von Verwahrstücken und die Vermietung von Schrankfächern?

Vermietung von Schrankfächern: Mietvertrag §§ 535 BGB, AGB, Bedingungen für die Vermietung von Schrankfächern

Annahme von Verwahrstücken: Verwahrvertrag §§ 688 BGB, AGB, Bedingungen für die Annahme von Verwahrstücken

3) Frau Müller hat bei der Raiffeisenbank noch einen Dispo-Kredit, den sie stark überzogen hat. Kann die Raiffeisenbank den Inhalt des Schrankfaches und das Verwahrstück pfänden, um den Kredit zurückzuzahlen?

Nein, der Schrankfachinhalt und das Verwahrstück können nur gepfändet werden, wenn der Kunde die Gebühren für die Verwahrung des Gegenstandes bzw. die Miete für das Schrankfach nicht mehr zahlt.

4) Der echte Picasso ist 1.000.000,00 € wert. Erläutern Sie die üblichen Haftungsregelungen des Kreditinstituts.

Das KI haftet üblicherweise bis zu einem festgelegten Betrag (Ausnahme: grobe Fahrlässigkeit). Den über diesen festgelegten Betrag hinausgehenden Wert kann der Kunde selbst versichern.

5) Frau Müller möchte, dass die Commerzbank-Schuldverschreibung (Nr. 109876GBI mit kleinem Kaffeefleck im linken Eck) in ihrem Besitz bleibt und sie diese eventuell eines Tages auch wieder in Papierform erhalten kann. Bei den Lufthansa –Aktien ist ihr nur wichtig, dass sie den Gegenwert auf ihrem Konto gutgeschrieben erhält und regelmäßig Dividende erhält. Welche Möglichkeiten der Verwahrung im offenen Depot bieten Sie Frau Müller an? Welche Rechtsstellung hat Frau Müller nach Einlieferung der Wertpapiere in das jeweilige Depot?

Commerzbank-Schuldverschreibung	Sonderverwahrung	Der Hinterleger hat Eigentum an den eingelieferten Stücken
Lufthansa-Aktien	Girosammelverwahrung	Der Hinterleger hat Miteigentum nach Bruchteilen am Wertpapiersammelbestand

6) Welche Vorteile hat die Girosammelverwahrung für Frau Müller. Nennen Sie 4 Vorteile. Wie heißt der zentrale Sammelverwahrer in Deutschland?

Clearstream Banking AG

Vorteile:

- **Bei Wertpapierkäufen bzw. Wertpapierverkäufen kann das Eigentum schnell und unkompliziert durch Umbuchung im Sammelbestand verschafft werden, da sowieso die meisten Papiere der verschiedenen Kunden bei der Clearstream Banking AG verwahrt werden**
- **Günstigere Depotgebühren als bei der Sonderverwahrung**
- **Stückelose Verfügung über Anteile im Effektengiroverkehr, da sowieso die meisten Papiere der verschiedenen Kunden bei der Clearstream Banking AG verwahrt werden**

7) Darf die Raiffeisenbank die Lufthansa-Aktien ohne besondere Ermächtigung von Frau Müller an die Clearstream-Banking AG zur Sammelverwahrung weitergeben? Wie nennt man diese Art der Verwahrung?
Bei der Drittverwahrung ist der Zwischenverwahrer ohne besondere Kundenerlaubnis befugt, die Wertpapiere an ein anderes KI zur Verwahrung weiterzugeben.

8) Sie erklären Frau Müller, dass für die Verwahrung der Lufthansa-Aktien eine Gebühr in Höhe von 20,00 € im Jahr anfällt. Frau Müller ist der Meinung, dass das zuviel Geld sei dafür, dass die Raiffeisenbank die Aktien ja nur aufbewahrt. Entkräften Sie dieses Argument, indem Sie Frau Müller aufzeigen, welche Depotleistungen die Raiffeisenbank erbringt. Nennen Sie 5 Depotleistungen.

- **Erteilung von Depotauszügen (mindestens einmal im Jahr)**
- **Gutschrift fälliger Schuldverschreibungen**
- **Benachrichtigung des Kunden bei Bezugs-/Umtauschgeboten und dergleichen sowie Ausführung entsprechender Weisungen des Kunden.**
- **Weiterleiten von Lage und Rechenschaftsberichten**
- **Erstellung von Steuerbescheinigungen, Ertragnisaufstellungen, Depotanalysen.**
- **Benachrichtigung über den Verfall von Rechten aus Optionsscheinen und von Wandlungsrechten bei Wandelanleihen mit der Bitte um Weisung**
- **Verkauf sämtlicher Bezugsrechte, wenn die Bank bis zum Ablauf des vorletzten Tages des Bezugsrechtshandels keine andere Weisung des Kunden erhalten hat.**
- **Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Hauptversammlung einer AG**

9) Einige Wochen später findet die Hauptversammlung der Lufthansa AG statt. Frau Müller möchte selbst an der Hauptversammlung teilnehmen. Wie muss Sie vorgehen, wenn ihre Aktien Inhaberaktien sind?

Stimmrecht selbst ausüben

Depotbank schickt ihr die Einladung

Eintrittskarte und Stimmkarte werden vom KI bei der Hinterlegungsstelle der AG angefordert und an den Kunden weitergeleitet

Teilnahmeberechtigt ist der Aktionär, der am 21. Tag vor der HV die Aktien besitzt

Bei Namensaktien, wenn der Aktionär selbst im Aktienregister eingetragen ist, erhält er die Einladung direkt von der AG zugeschickt.

10) Frau Müller möchte nicht selbst an der Hauptversammlung teilnehmen. Welchen Service bieten hier Kreditinstitute oftmals an.

Kreditinstitute bieten ihren Kunden hier oftmals an, für den Kunden auf der Hauptversammlung das Stimmrecht auszuüben. Das Kreditinstitut teilt dem Kunden mit, wie es abstimmen wird, wenn es keine expliziten Kundenweisungen erhält.

11) Unterscheiden Sie zwischen einer Einzelstimmrechtsvollmacht und einer Allgemeinen Stimmrechtsvollmacht.

Einzelvollmacht: Vollmacht für das KI für die Aktien einer Gesellschaft

Generelle Vollmacht: Vollmacht für das KI für alle inländischen Aktien im Depot des Kunden

12) Frau Müller ruft einige Tage später an, da Sie Anteile an einem Investmentfonds kaufen möchte. Sie machen mit ihr einen Termin aus und informieren sich im Anschluss über die Tätigkeiten, die im Rahmen der **Anlageberatung nach Wertpapierhandelsgesetz** vorgeschrieben sind. Sie müssen zunächst Informationen von der Kundin einholen und dann eine Geeignetheitsprüfung erstellen.

a) Welche Informationen müssen Sie von Frau Müller erfragen?

- **Beruf, Bildungsstand, allgemeine Kundenangaben**

- **Anlageziele (Anlagezweck, -dauer, Risikobereitschaft)**
- **finanzielle Verhältnisse (Vermögen, Einkommen, Belastungen)**
- **Kenntnisse und Erfahrungen (Art und Umfang bisher getätigter Geschäfte)**

b) Erklären Sie, was man unter einer Geeignetheitserklärung versteht.

In der Geeignetheitserklärung ist darzustellen,

- **warum ein Produkt den Anlagezielen des Kunden entspricht**
- **warum die Anlagerisiken für den Kunden finanziell tragbar sind und**
- **warum er mit seinen Kenntnissen und Erfahrungen die Anlagerisiken verstehen kann.**

Ziel der Geeignetheitsprüfung ist es, festzustellen inwiefern ein Finanzprodukt den Anlagezielen und der Verlusttragfähigkeit des Kunden entspricht.

13) Unter 12 haben Sie das Vorgehen im Rahmen der Anlageberatung erarbeitet. Es gibt darüber hinaus noch die beratungsfreie Orderausführung und reine Ausführungsgeschäfte (Execution-Only-Aufträge). Grenzen Sie diese beiden von der Anlageberatung ab.

Beratungsfreie Orderausführung

Kunde trifft die Anlageentscheidung allein, d.h er hat schon konkrete Vorstellungen wenn er zum KI kommt. → Der Anlageentscheidung des Kunden geht keine Beratung und Anlageempfehlung voraus

Der Bankmitarbeiter erfragt nur Informationen über Kenntnisse und Erfahrungen im Hinblick auf das beabsichtigte Geschäft (keine weiteren Infos wie bei der Anlageberatung)



**Der Bankmitarbeiter prüft, ob das Geschäft aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrungen für den Kunden angemessen ist (Angemessenheitsprüfung)
Andernfalls warnt er den Kunden, Auftrag kann trotz Warnung ausgeführt werden.**

Execution-Only-Aufträge

Kunde trifft die Anlageentscheidung allein, d.h er hat schon konkrete Vorstellungen wenn er zum KI kommt. → Der Anlageentscheidung des Kunden geht keine Beratung und Anlageempfehlung voraus

Der Bankmitarbeiter benötigt keine weitergehenden Informationen über Kenntnisse und Erfahrungen, finanzielle Verhältnisse, ...



Auftrag kann nur angenommen werden, wenn es sich um nicht komplexe Finanzinstrumente handelt. (Aktien, Schuldverschreibungen, Investmentfonds)